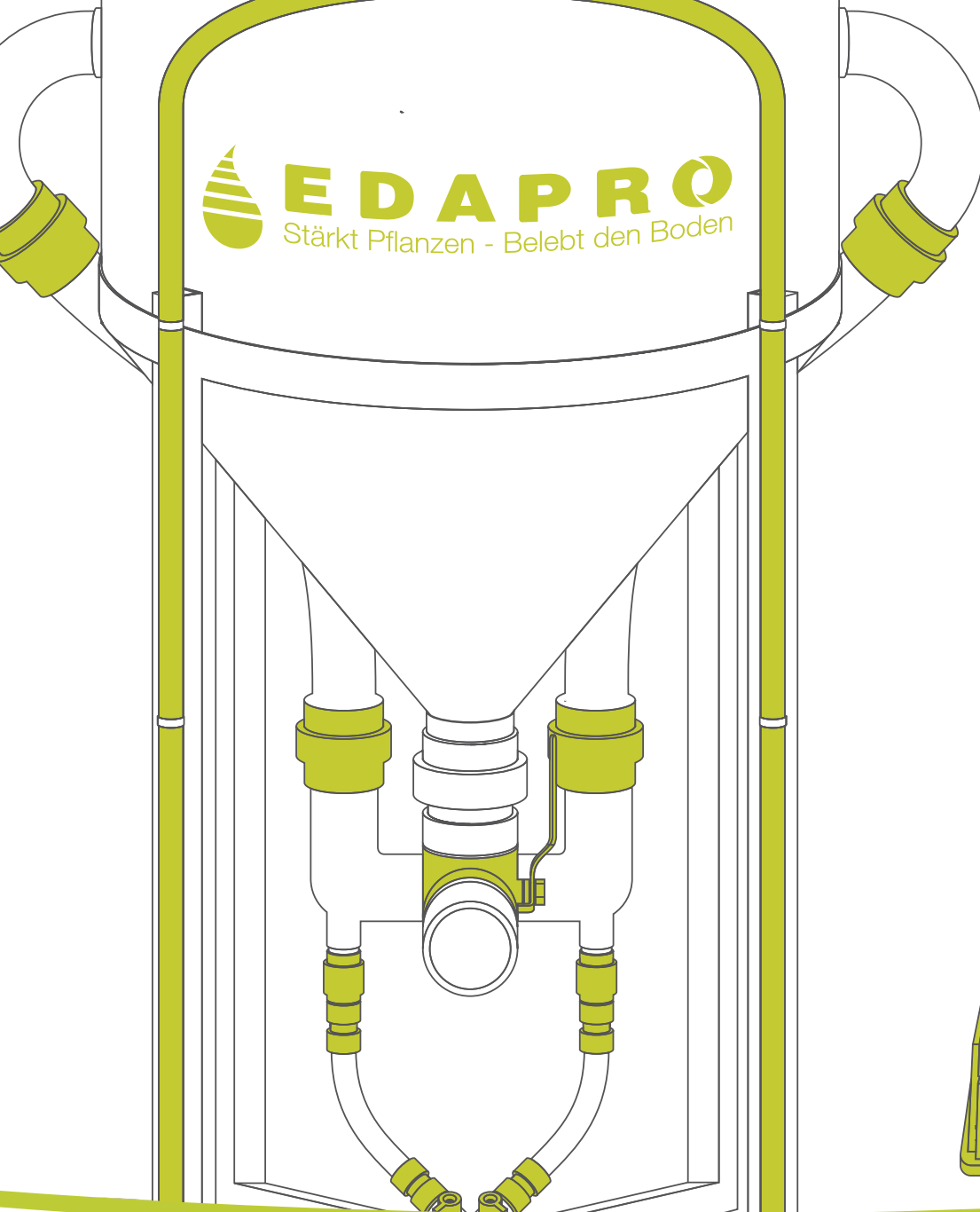




Betriebsanleitung

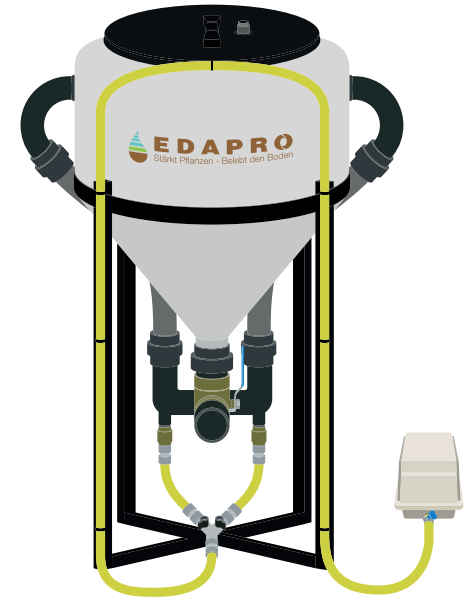
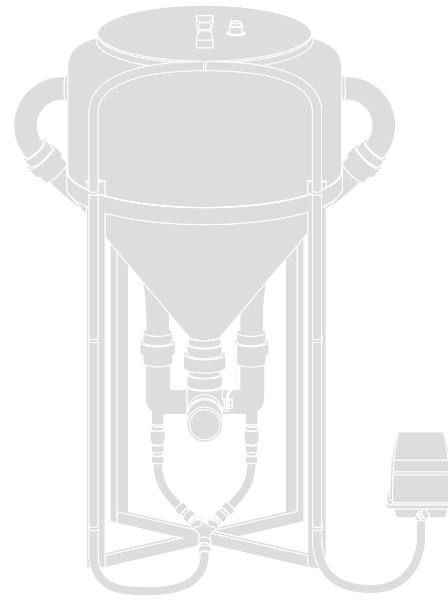
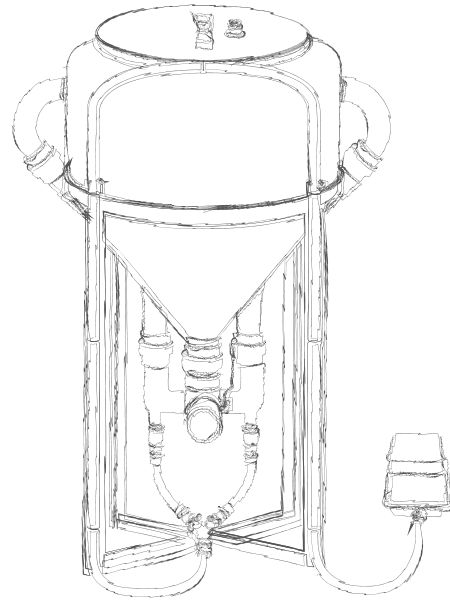
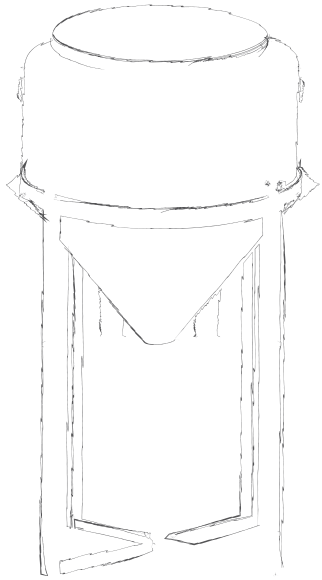
Brausysteme *EdaLife*

V60 / V120 / V200 / V400

Wir freuen uns, dass Sie sich für das Komposttee Brausystem von **EDAPRO** entschieden haben. Sie haben mit dem Brausystem ein Qualitätsprodukt zur Herstellung von hochwertigem Komposttee erworben. Der **EDAPRO** Komposttee ist ein aktiv belüfteter Komposttee von höchster Qualität mit nützlichen pflanzenunterstützenden Mikroorganismen.

Lesen Sie vor Inbetriebnahme des Brausystems diese Betriebsanleitung aufmerksam durch.

ACHTUNG Das Brausystem darf nur von Personen benutzt, gewartet und instandgesetzt werden, die mit der Betriebsanleitung vertraut sind.



Inhalt

EDAPRO Sortiment	1
Technische Daten	2
Allgemeines	3
Lieferumfang	4
Bauteile Brausystem	5
Unterschied Boden- und Blattapplikation	6
Brauprozess – Sicherheitshinweise	7
Aufwandmengen Komposttee	8
Brauprozess – EDAPRO Komposttee	9
Abfüllung und Aufbereitung des Komposttees	10
Applikation – Zu beachtende Faktoren	11
Reinigung Brausystem	13
Wartung und Lagerungshinweise	14
Problembehandlung	15
FAQ – Häufig gestellte Fragen	16

EDAPRO Sortiment

Bezeichnung	Produkt	Beschreibung
Brausystem	EdaLife	Bioreaktor zur Herstellung von mikrobiologisch aktiven Pflanzenstärkungsmitteln
Mikrobensubstrat	EdaBiom	Speziell angeimpfter Kompost nach CMC-Verfahren
Mikrobennahrung	EdaBiom+	Nahrung für die Vermehrung der Mikroorganismen während dem Brauprozess
Komposttee		Mikrobiologisch aktives Pflanzenstärkungsmittel hergestellt mit dem EDAPRO Brausystem
Analysen	Blattsaftanalyse	Die Blattsaftanalyse deckt Nährstoffüberschüsse und -mängel auf, bevor Symptome beobachtet werden können
	Mikroskopie	Bestimmung und Interpretation der Mikrobiologie von Boden und Kompost zu Schulungszwecken
	Chromatest	Chromatest zur Bestimmung des Bodenzustands und der mikrobiologischen Bodenaktivität
Beratung		Beratung zu den Themen Kompost, Komposttee und Humusaufbau

Technische Daten

Produkt	V60	V120	V200	V400
Volumen (l)	60	120	200	400
Spannung (V)	230	230	230	230
Frequenz (Hz)	50	50	50	50
Leistungsaufnahme (W)	47	86	130	260
Betriebsdruck (bar)	0.11	0.15	0.18	0.18
Luftförderleistung bei Betriebsdruck (l/min)	45	80	120	240
Durchmesser (mm)	460	580	580	950
Höhe (mm)	680	1000	1250	1500
Maschenweite (mm)	0.4	0.4	0.4	0.4
Wasseranschluss	19 mm / 3/4" Schlauch			

Allgemeines

Die EDAPRO GmbH arbeitet ständig an der Weiterentwicklung der Brausysteme; Änderungen des Lieferumfanges in Form, Technik und Ausstattung sind vorbehalten. Aus Angaben und Abbildungen dieser Gebrauchsanleitung können deshalb keine Ansprüche abgeleitet werden.

Hersteller

EDAPRO GmbH
Halterhus 1
6017 Ruswil

info@edapro.ch
www.edapro.ch

Bestimmungsgemässe Verwendung

Das Brausystem (EdaLife) V60 / V120 / V200 / V400 ist ausschliesslich zur Herstellung von **EDAPRO** Komposttee nach Anleitung der EDAPRO GmbH geeignet. Die Qualität des Komposttees kann nur mit der Verwendung des Mikrobensubstrats (EdaBiom) und der Mikrobennahrung (EdaBiom+) in den auf das Brausystem angepassten Mengen garantiert werden. Um die Wirksamkeit zu gewährleisten müssen sämtliche Parameter vor, während und nach dem Brauprozess eingehalten werden.

Beschreibung

Das Brausystem V60 / V120 / V200 / V400 wurde zur Herstellung von qualitativ hochwertigem, aktiv belüftetem Komposttee konzipiert. Der "Motor" des Brausystems ist eine Luftpumpe, welche kontinuierlich Luft in den unteren Bereich der Steigrohre pumpt. Aufgrund der ausgeklügelten Bauweise entsteht eine optimale Umwälzung des Wasserkörpers. Das Gemisch aus Wasser, Mikrobensubstrat (EdaBiom) und Mikrobennahrung (EdaBiom+) wird durch die Steigrohre angehoben und sanft in den Behälter zurückgeführt. Der entstehende Strudel garantiert eine sanfte Durchmischung und schafft ein optimales Milieu zur effizienten Vermehrung der nützlichen Mikroorganismen. Während des 24 - 48 stündigen Brauprozesses werden die Mikroorganismen exponential vermehrt.

Lieferumfang

- Brausystem (EdaLife)
- Luftpumpe
- Filterbeutel
- Reinigungsschlauch
- Messbecher
- Reinigungsbürste
- Betriebsanleitung

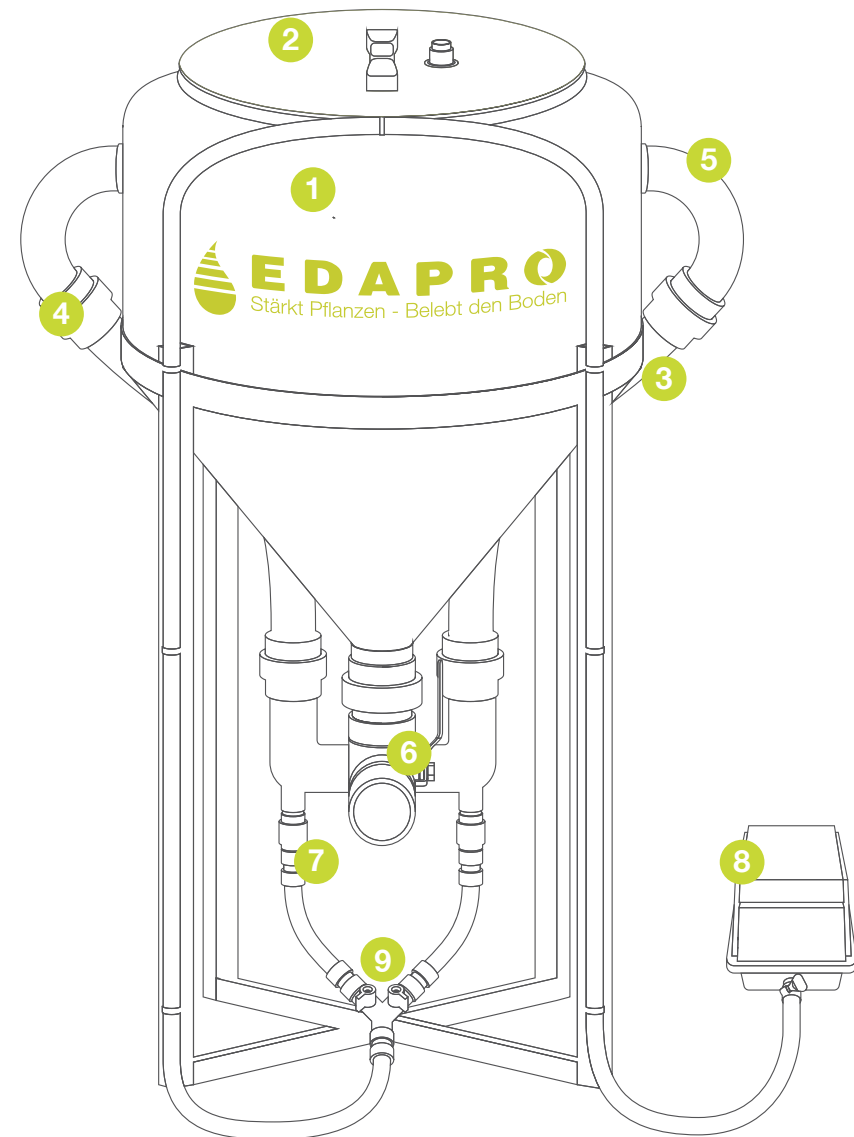
Optionales Zubehör

- Absaugpumpe
- Fahrbarer Untersatz für das EdaLife Brausystem

Bauteile Brausystem

Die wichtigsten Bauteile des Brausystems (EdaLife)

- 1 Behälter
- 2 Deckel mit integrierter Reinigungskugel
- 3 Steigrohr
- 4 Verschraubung
- 5 Steigrohr - Auslass
- 6 Kugelhahn
- 7 Luftanschluss /Schnellkupplung mit Rückhaltesieb
- 8 Luftpumpe mit Filter und Luftschlauch
- 9 Absperrhähne



Unterschied Boden- und Blattapplikation

Der EDAPRO Komposttee kann durch seine hohe Diversität an nützlichen Mikroorganismen vielseitig eingesetzt werden. Je nach Anwendung spricht man von Boden- oder Blattapplikation.

Bodenapplikation

Für eine flächendeckende Verteilung des Komposttees ist die Verdünnung mit Wasser möglich. Der Grad der Verdünnung ist sowohl von der durch EDAPRO empfohlenen Anwendungsmenge als auch der Applikationstechnik abhängig. Diese liegt meist im Bereich von 1:3 - 1:10. Bei Bewässerungssystemen kann sogar eine Verdünnung von 1:50 erreicht werden. Wird der Komposttee verdünnt ist es empfehlenswert, öfters Komposttee auszubringen. Gerne beraten wir Sie in Bezug auf Verdünnung und Ausbringungsintervalle gemäss Ihrer persönlichen Ausgangslage.

Blattapplikation

Eine Benetzung von 75% des Blattes ist anzustreben. Der Komposttee sollte bei der Blattapplikation nicht mehr als 1:3 mit Wasser verdünnt werden. Unser Mikrobensubstrat (Eda-Biom) ist frei von jeglichen Humanpathogenen. Dies wird durch wiederholende Kontrollen von EDAPRO sichergestellt. Trotzdem empfehlen wir bei Frischgemüse sowie Obst und Beeren die letzte Komposttee-Anwendung nicht weniger als 30 Tage vor der Ernte durchzuführen, um auch das kleinste, theoretische Restrisiko auszuschliessen. (nur bei LW Gebrauchsanweisung).

Brauprozess - Sicherheitshinweise

Es dürfen keine Änderungen am Brausystem (EdaLife) vorgenommen werden – die Sicherheit kann dadurch nicht mehr gewährleistet werden. Für Personen- und Sachschäden, die bei der Verwendung nicht zugelassener Anbauteile auftreten, schliesst die EDAPRO GmbH jede Haftung aus. Das Brausystem nur dann in Betrieb nehmen, wenn alle Bauteile unbeschädigt sind. Besonders auf Dichtheit des Braubehälters und der Steigrohre achten.

Sicherheitstechnische Hinweise

- Das Brausystem (EdaLife) darf nur von Personen genutzt werden, die mit der Funktion und den Gefahren sowie mit der Betriebsanleitung vertraut sind. Lesen Sie diese Anleitung vollständig und sorgfältig durch.
- Der Benutzer ist verantwortlich für Unfälle oder Gefahren, die gegenüber anderen Personen oder deren Eigentum auftreten.

Inbetriebnahme des EdaLife Brausystems

- Das Brausystem (EdaLife) nur im komplett montierten Zustand betreiben.
- Das Brausystem auf einer ebenen, festen und freien Arbeitsfläche aufstellen.
- Das Brausystem in schattiger, am Besten raumtemperierter Lage aufstellen. Die direkte Sonneneinstrahlung sollte vermieden werden.
- Luftpumpe an einem spritzwassergeschützten Ort platzieren und in Betrieb nehmen.
- Steckerverbindungen vor Spritzwasser schützen.
- Das Brausystem stets im gereinigten Zustand betreiben.

Aufwandmengen Komposttee

Aufwandmengen je Brauvorgang

Folgende Tabelle gibt einen Überblick über die benötigten Mengen an Mikrobensubstrat und Mikrobennahrung je Applikation. Die Mengen sind abhängig vom Modell des Brausystems:

Brausystem (L Volumen)	Mikrobensubstrat (Liter)	Mikrobennahrung (Liter)
<i>EdaLife</i> V60	1.8	0.30
<i>EdaLife</i> V120	3.6	0.60
<i>EdaLife</i> V200	6	0.65
<i>EdaLife</i> V400	12	1.00

Applikationsmengen

Die angegebenen Mengen sind Richtwerte. Die Aufwandmenge ist auf die Besiedelung der Mikroorganismen auf Blatt und Boden ausgelegt.

Anwendungsgebiet	Menge Komposttee, ab (Liter/ha)	Intervall (Anw./Jahr)
Rasenpflege	250	7
Landwirtschaft	80	4
Hortikultur	150	6
Landschaftspflege	250	3
Weinbau	150	6

- Die Aufwandmenge ist kulturspezifisch und sollte in Bezug auf die Applikation logistisch sinnvoll auf den Betrieb abgestimmt sein.
- Die in der Tabelle aufgeführten Aufwandmengen sind Mindestmengen für eine erfolgreiche Ansiedelung der Mikroorganismen. Höhere Aufwandmengen verbessern die Wirksamkeit.

Brauprozess - **EDAPRO** Komposttee

1. Sicherstellen, dass der Kugelhahn auf Brauposition (Griff zeigt nach rechts zum Steigrohr) ist.
2. Luftschläuche an Luftanschluss-/ Schnellkupplung anschliessen und die Luftpumpe starten. Prüfen, ob bei beiden Steigrohren die Luft ausströmt.

Falls eine Verstopfung im Rückhaltesieb besteht, kann diese durch leichte Schläge gegen das Rückhaltesieb behoben werden. Hilft dies nicht, muss das Rückhaltesieb abgeschraubt und gereinigt werden.

3. Behälter mit 18 - 25 °C warmem Wasser befüllen. Optimale Temperatur: 20 - 22 °C. Für die Blattanwendung ist darauf zu achten, dass es sich um weiches Wasser handelt mit einer Wasserhärte unter 7 °fH. Die Bicarbonate binden die Nährstoffe und können dadurch nicht durch das Blatt aufgenommen werden. Am besten eignet sich Regenwasser oder Wasser aus einer Osmoseanlage.
4. Für eine optimale Wasserzirkulation und eine ungestörte Strudelbildung muss der Behälter bis zum unteren Rand des Steigrohr-Auslasses befüllt werden. Die Steigrohr-Auslässe müssen stets in die gleiche Flussrichtung zeigen, so dass ein Strudel im Behälter entstehen kann.

5. Ist das genutzte Wasser mit Chlor versetzt, muss das Brausystem 30 Minuten vor dem Befüllen mit dem Mikrobensubstrat (EdaBiom) in Betrieb genommen werden, damit sich das für die Mikroben schädliche Chlor verflüchtigen kann.
6. Absperrhähne einstellen (parallel zueinander nach vorne gerichtet). Mit der Justierung der Absperrhähne kann der gleichmässige Wasserauslauf aus den Steigrohr-Auslässen in den Behälter eingestellt werden.
7. Für eine homogene Verteilung erst die Mikrobennahrung (EdaBiom+) in den Behälter geben.
8. Sanft und langsam das Mikrobensubstrat (EdaBiom) zugeben. Die benötigten Aufwand- und Applikationsmengen sind auf edapro.ch einzusehen.

Am Anfang können leicht Verstopfungen entstehen, darum ist es wichtig, bei beiden Steigrohr-Auslässen zu prüfen ob Wasser gefördert wird. Im Falle einer Verstopfung, Rückhaltesiebe überprüfen (Punkt 2).

9. Deckel des Behälters schliessen. Die Temperatur während dem Brauprozess beträgt optimalerweise 20 - 22 °C. Nach 24 - 48 Stunden ist der Brauprozess abgeschlossen.

Abfüllung und Aufbereitung

Achtung: *Luftpumpe des Brausystems (EdaLife) während der Abfüllung nicht abschalten.*

1. Zum Abfüllen den vorgesehenen Behälter vor den Auslass positionieren und Kugelhahn in Abfüllposition einstellen (Griff nach oben drehen).
2. Zur Verwendung als Blattapplikation oder für ein Bewässerungssystem können die Partikel des EDAPRO Komposttees mit dem mitgelieferten Filterbeutel entfernt und Verstopfungen vorgebeugt werden.
3. Der Komposttee kann abgefüllt oder mit einer Wasserpumpe direkt in das Applikationsgerät gepumpt werden.

Abfüllung ohne Pumpe

Kugelhahn in Abfüllposition stellen und den fertigen Komposttee in geeigneten Behälter abfüllen.

Abfüllung mit Wasserpumpe

Wasserpumpe im Behälter platzieren und Komposttee abpumpen.

4. Sobald der Komposttee abgefüllt wurde kann die Luftpumpe abgeschaltet werden.
5. Der Komposttee kann unverdünnt oder bis zu einer Verdünnung von 1:10 mit Wasser den Pflanzen zugeführt werden, bei Bewässerungssystemen bis zu 1:50. Da die Nährstoffe in den Bakterien gebunden sind besteht keine Gefahr, zuviel Komposttee zu verabreichen. Die Pflanzen können keinen Schaden davontragen. Dasselbe gilt auch bei der Blattapplikation.

Applikation - Zu beachtende Faktoren

Temperatur

Tiefen Temperaturen haben längere Brauzeiten zur Folge. Fallen die Nachttemperaturen unter 10 °C, kann bei EDAPRO eine Heizung für das Brausystem bestellt werden. Damit die Mikroorganismen bei der Applikation nicht einem zu starken Temperaturschock ausgesetzt sind, lohnt es sich jeweils in der Umgebungstemperatur zu Brauen.

Wetter / Zeitpunkt der Applikation

Direkte Sonneneinstrahlung (UV-Licht) ist während des gesamten Brauprozesses sowie auch der Applikation zu vermeiden, da der Komposttee nach Applikation verdunsten und die Mikroorganismen geschädigt werden können. Die Applikation sollte idealerweise abends oder bei bedecktem Himmel erfolgen. Keine Blattspritzungen durchführen wenn innert 24h Regen gemeldet ist. Am besten nach starken Regenfällen anwenden.

Unter folgenden Bedingungen sollte **nicht** appliziert werden:

- Bei Regen oder viel Tau auf dem Blatt
- An sehr heissen Tagen (Blatttemperatur über 26°C)
- Bei starkem Wind

Applikation mit Feldspritze

Wird der Komposttee mit einer Feldspritze appliziert, müssen folgende Punkte beachtet werden:

- Bei der Feldspritze ist darauf zu achten, dass Sieb und Düsen nicht kleiner als 0,4 mm sind. Bei einer kleineren Siebgrösse gelangen nützliche Mikroorganismen aus dem **EDAPRO** Komposttee nicht auf Blatt und Boden.
- Der optimale Arbeitsdruck der Feldspritze liegt bei maximal 2 Bar. Bei einem höheren Arbeitsdruck werden sensible Mikroorganismen getötet.
- Wurden Pflanzenschutzmittel mit der gleichen Feldspritze ausgebracht, so muss die Feldspritze vor dem Gebrauch mit **EDAPRO** Komposttee gründlich mit Wasser ausgewaschen werden.

Haltbarkeit

Aufgrund des hohen Sauerstoffbedarfs der Mikroorganismen erfolgt die Anwendung des **EDAPRO** Komposttees unmittelbar nach dem Brauprozess und ist bis zu maximal 4 Stunden haltbar. Wird der Komposttee mehr als 4 Stunden ohne Sauerstoffzufuhr gelagert, ist von der Anwendung abzuraten.

Applikation - Zu beachtende Faktoren

Wahl der Düsen für die Feldspritze

Grundlegend: Für die Bodenapplikation werden Düsen, die sonst für die Blattanwendung gebraucht werden, empfohlen. Für die Blattapplikation werden Düsen, die sonst zur Anwendung von Flüssigdünger gebraucht werden, empfohlen.

Der von EDAPRO mitgelieferte Filtersack weist eine Maschenweite von 40 Mesh auf.

Bei dem Saugfilter muss eine grössere Mesh-Einheit (M) gewählt werden als die vom Düsenhersteller empfohlenen Düsenfilter / Hutsieb. EDAPRO empfiehlt einen Düsenfilter / Hutsieb mit 25 Mesh (M) zu verwenden, womit die Auswahl der Düsen vorgegeben wird.

Als Beispiel dazu die Spritztabelle von Lechler:

https://www.lechler.com/fileadmin/media/datenblaetter/agrar/lechler_agrar_spritztabelle_feldbau_wasser.pdf

Folgende Düsentypen können gemäss Angebot von Lechler verwendet werden:

- Dunkelrot: ID, IDK, LU, ST/SC
- Grau: ID, IDK, LU, ST/SC

Weiterführende Informationen zur richtigen Wahl der Düsen entsprechend den angepflanzten Kulturen sind hier zu finden:

https://www.lechler.com/fileadmin/media/kataloge/pdfs/agrar/DE/lechler_broschuere_feldbau.pdf

Filterung

Saugfilter / Vorfilter 32 Mesh, Farbcode: Rot:

<https://www.kramp.com/shop-ch/de/1013955/4606549/795815/3242002030+Filtereinsatz+rot+--+32+Mesh>

Die Druckfilter müssen mit einem 32 Mesh Filter (Farbcode Rot) ausgestattet sein. In der Praxis wird jedoch häufig auf die Verwendung eines Druckfilters verzichtet.

Übersicht der Messeinheiten:

Mesh	Milimeter	Micron
25	0.707	707
32	0.595	595
40	0.4	400
50	0.297	297

Reinigung Brausystem

Unmittelbar nach jedem Brauprozess ist die Reinigung durchzuführen. Während der Reinigung unbedingt die Luftpumpe in Betrieb nehmen. Ggf. ist eine Bürste nötig, um alle organischen Reste zu entfernen (verursachen Biofilme).

1. Kugelhahn in Abfüllposition einstellen (Griff nach oben drehen). Wasserschlauch am Deckel mit integrierter Reinigungskugel befestigen und mit Wasser durchspülen.
2. Biofilm am oberen Rand des Brausystems mit der Bürste entfernen.
3. Spülen sie den leeren Behälter und die Steigleitung mit dem Wasserschlauch gründlich aus.
4. Kugelhahn in Reinigungsposition einstellen (Griff nach links zum Auslass drehen). Wasserschlauch an Luftanschluss-/ Schnellkupplungen anstecken und mit Wasser durchspülen. Steigrohre einzeln durchspülen bis klares Wasser aus dem Auslass kommt.
5. Kugelhahn in Abfüllposition einstellen (Griff nach oben drehen) und Restwasser im Brausystem ablassen.

Wartung und Lagerungshinweise

Behälter

Den Behälter des Brausystems (EdaLife) regelmässig auf Dichtigkeit überprüfen. Eine Hochdruckreinigung des Behälters wird zur Reinigung nicht empfohlen. Rohrverschraubungen auf Festigkeit kontrollieren. Kugelhahn regelmässig mit Silikonspray behandeln um die Leichtgängigkeit des beweglichen Bauteils zu gewährleisten.

Luftpumpe

Die Luftpumpe verfügt über einen Luftfilter, der jährlich geprüft werden muss. Besteht eine grosse Verschmutzung, muss der Filter ausgetauscht werden. Ersatzluftfilter können bei der EDAPRO GmbH bezogen werden.

Lagerung Mikrobensubstrat

Der ideale Lagerungsort ist ein feuchter Keller, oder ein vor direkter Sonneneinstrahlung geschützter Ort unter einem Kompostvlies. Das Mikrobensubstrat darf nicht austrocknen und muss gegebenenfalls gewässert werden, damit die Mikroorganismen nicht geschädigt oder inaktiv werden.

Haltbarkeit: 3 Monate

Lagerung Mikrobennahrung

Zur Lagerung der Mikrobennahrung eignet sich ein Ort mit geringen Temperaturschwankungen. Gut verschliessen, damit keine Feuchtigkeit an die Nahrung gelangt.

Haltbarkeit: 12 Monate

Problembehandlung

Das Brausystem ist verstopft.

Ist das Brausystem verstopft, hat sich in der Regel das Material im unteren Bereich am Übergang Behälter - Kugelhahn abgesetzt. Ist dies der Fall, so kann mithilfe eines Stabes manuell ein Strudel im Behälter erzeugt werden um das Material aufzuwirbeln. Dabei muss die Luftpumpe in Betrieb sein.

Das Verstopfen des Brausystems kann folgende Ursachen haben:

- Das Brausystem wurde mit Mikrobensubstrat (EdaBiom) und Mikrobennahrung (EdaBiom+) vor Inbetriebnahme der Luftpumpe befüllt oder bei der Befüllung zu schnell in den Strudel geführt.
- Das Brausystem wurde mit einem Fremd-Substrat befüllt, welches nicht auf 10 mm gesiebt wurde.
- Die Luftzufuhr funktioniert nicht ordnungsgemäss.

Das Wasser kommt nur aus einem Steigrohr-Auslass.

Durch die Absperrhähne kann der Druck justiert werden. Kommt z.B. aus dem linken Steigrohr kein Wasser, so kann der rechte Absperrhahn soweit zuge dreht werden, bis das Wasser gleichermassen aus beiden Steigrohren kommt (aufgrund des Luftheberprinzips kommt das Wasser stossartig aus den Steigrohr-Auslässen).

FAQ - Häufig gestellte Fragen

Spielt die Wasserqualität eine Rolle?

Ja. Wasser in Trinkwasserqualität ohne Chlor, Regenwasser oder Osmosewasser eignet sich für die Herstellung von **EDAPRO** Komposttee. Für die Blattanwendung ist darauf zu achten, dass es sich um weiches Wasser handelt mit einer Wasserhärte unter 7 °fH.

Ist eine Überdosierung mit EDAPRO Komposttee möglich?

Negative Auswirkungen einer Überdosierung konnten bisher nicht festgestellt werden. Da die Nährstoffe in den Bakterien gebunden sind besteht keine Gefahr, zu viel Komposttee zu verabreichen.

Kann das Brausystem nur zur Hälfte gefüllt werden?

Nein. Das Brausystem sollte immer voll betrieben werden, damit die Sauerstoffanreicherung gut funktioniert. Wird nur die halbe Menge Komposttee benötigt, kann die halbe Menge Mikrobensubstrat und Mikrobennahrung verwendet werden. Dieser Komposttee ist beim Ende des Brauvorgang als 1:1 Verdünnung zu betrachten.

Kann ich jeden Kompost als Mikrobensubstrat für die Herstellung von Komposttee benutzen?

Im **EDAPRO** Komposttee sind nur die Mikroorganismen enthalten welche zu Beginn im Mikrobensubstrat (EdaBiom) vorhanden waren. Aufgrund dieses Sachverhaltes kann die pflanzenstärkende Wirkung des **EDAPRO** Komposttees nur mit dem Mikrobensubstrat EdaBiom von EDAPRO garantiert werden.

Warum ist der EDAPRO Komposttee nur 4 Stunden haltbar?

Die nützlichen Mikroorganismen im Komposttee benötigen Sauerstoff. Während dem Herstellungsvorgang werden die Organismen stark vermehrt. Sobald mit der Belüftung gestoppt wird, ist der in der Lösung enthaltene Sauerstoff schnell aufgebraucht. Sinkt der Sauerstoffgehalt unter einen bestimmten Bereich (<5 mg/L), etablieren sich anaerobe Organismen, welche der Pflanze schaden können. Aufgrund des hohen Sauerstoffbedarfs muss der Komposttee unmittelbar nach dem Brauprozess angewendet werden und ist bis zu maximal 4 Stunden haltbar.

FAQ - Häufig gestellte Fragen

Ersetzt EDAPRO Komposttee Dünger?

Nein. Zwar sind Nährstoffe im **EDAPRO** Komposttee enthalten, doch sind diese in der Nährstoffbilanz vernachlässigbar. Wesentlicher Bestandteil im Komposttee sind die nützlichen Mikroorganismen, die Stoffwechselprozesse anregen und im Boden bzw. im Substrat enthaltene Nährstoffe pflanzenverfügbar machen (mineralisieren). Bei einem Nährstoffdefizit muss gedüngt werden. Komposttee hat dagegen durchaus einen Blattdüngungseffekt.

Schliesst der Einsatz von EDAPRO Komposttee die Verwendung von Pflanzenschutzmitteln aus?

Nein. Ein hoher Krankheitsdruck muss akut und kurativ behandelt werden. Nach dem Einsatz von chemischen Pflanzenschutzmitteln ist die Anwendung von **EDAPRO** Komposttee sinnvoll. **EDAPRO** Komposttee wirkt präventiv durch Stärkung der Pflanzen und ihrer natürlichen Abwehrkräfte. So wird die Ursache der Krankheit behandelt um deren Symptome vorzubeugen.

Wie soll ich das Mikrobensubstrat (EdaBiom) am besten lagern?

Das Mikrobensubstrat (EdaBiom) sollte bei einer stabilen Umgebungstemperatur ohne Schwankungen gelagert werden. Der optimale Temperaturbereich beträgt zwischen 15 - 20°C. Das Mikrobensubstrat muss vor dem Austrocknen geschützt sein (55 - 65% Feuchtigkeit). Dazu eignen sich Räume mit einer hohen Luftfeuchtigkeit wie z.B. ein Lagerkeller. Kommt es dennoch zur Austrocknung, sollte das Mikrobensubstrat befeuchtet werden. Das Mikrobensubstrat sollte nicht länger als 3 Monate gelagert werden.

Wie lagere ich mein Brausystem?

Vor der Lagerung des Brausystems ist dieses zu reinigen. Der Deckel des Brausystems sollte nach Abschluss der Reinigung geschlossen werden und verhindert dadurch Eintragungen.

Bis zu welcher Temperatur macht eine Applikation Sinn?

Der Komposttee kann bis zu einer Bodentemperatur von 4 °C appliziert werden. Bei einer niederen Temperatur sind die Mikroorganismen inaktiv.

FAQ - Häufig gestellte Fragen

Was ist der Unterschied von EDAPRO Produkten und Produkten mit effektiven Mikroorganismen (EM)?

Der Begriff «effektive Mikroorganismen» (EM) wurde 1970 von Teruo Higa Markenrechtlich geschützt. EM ist eine Mischung aus ca 80 verschiedenen Mikroorganismenarten, welche im Labor kultiviert werden. Die Mikroorganismen aus dem EM bevorzugen eine sauerstoffarme Umgebung. Dagegen besitzt Komposttee im Durchschnitt 500.000 verschiedene nützliche Mikroorganismenarten. Aufgrund der hohen Diversität können sich die Mikroorganismen im **EDAPRO** Komposttee an verschiedene Standorte oder bei einem Klimawechsel schnell anpassen.

Ein gesunder, regenerierender Boden ist stets gut durchlüftet und beherbergt zum grössten Teil sauerstoffliebende Organismen. Um diese nützlichen Mikroorganismen gezielt zu fördern, wird der Komposttee während dem Herstellungsprozess permanent belüftet.

Ist der EDAPRO Komposttee mit Flüssigdünger mischbar?

Flüssigdünger können dem **EDAPRO** Komposttee zugefügt werden. Unter Umständen kann es aber zu negativen Wechselwirkungen zwischen Düngersalzen und Mikroorganismen kommen. Eine Empfehlung kann deshalb nur unter Vorbehalt abgegeben werden.

Wie lange kann der Komposttee gebraut werden?

Im Normalfall wird der Komposttee während 24-48 Stunden gebraut. Kann der Komposttee in dieser Zeit nicht ausgebracht werden sollte die Luftpumpe nicht abgestellt sondern die Brauzzeit verlängert werden. Hat das Braussystem eine Heizung, sollte diese ausgeschaltet werden. Die maximale Brauzzeit sollte vier Tage nicht überschreiten, da sonst die mikrobielle Vielfalt abnimmt.